

**Gemeindebrief  
Evangelische  
Kirchengemeinde  
Weidenau**



**Frühjahr 2014**

# Perspektiven

**Gestritten haben sich die Christen schon immer. Schon im Neuen Testament fing es an. Zum Beispiel zwischen den Aposteln Paulus und Petrus. Und auch die vier Evangelien zeigen, dass es durchaus verschiedene Sichtweisen auf den einen Herrn gab.**

Und Streit ist auch wichtig, wenn es um die Wahrheit geht oder um den richtigen Weg in die Zukunft. Darüber muss man sich auseinandersetzen, sonst verliert man seine Identität und die Orientierung. Allerdings, wenn man sich nicht einigen kann, kann einen der Streit auch entzweien. Heute hat sich die Christenheit über die ganze Welt ausgebreitet und ist die größte Weltreligion. Aber allein in Weidenau gibt es zwei große und drei kleinere christliche Gemeinden. Sie haben ihre Unterschiede und ich glaube nicht, dass sie jemals eine Kirche sein werden.

Aber wussten Sie, dass wir Pastorinnen und Pastoren dieser fünf Gemeinden jedes Vierteljahr miteinander reden? Wussten Sie, dass wir schon viele gemeinsame Veranstaltungen gemacht haben? Regelmäßig findet das ökumenische Bibelgespräch statt und regelmäßig auch das ökumenische Friedensgebet. Auf beides wird in diesem Gemeindebrief hingewiesen.

Entschuldigung: „Ökumenisch“ muss ich erklären. Da geht es darum, dass die Christen aus allen Richtungen miteinander produktiv und in Frieden leben. Seit 1911 gibt es eine ökumenische Bewegung, die daran arbeitet, dass die Kirchen sich aufeinander zubewegen. Diese „ökumenische Bewegung“ ist entstanden am Vorabend des ersten Weltkrieges, als christliche Nationen sich anschickten, sich gegenseitig im ersten industriellen Krieg der Geschichte hin zu metzeln. Es gab damals Christen, die das als einen Skandal empfanden, zumal es gegen das Gebot Jesu ist. So begann die ökumenische Bewegung.

Zurück nach Weidenau in die Jetzt-Zeit. Heute haben wir es begriffen - vielleicht. Die Christen gehören zusammen. Sie sollten sich lieben und gegenseitig unterstützen. Jesus fordert das im Johannes-Evangelium. Ja, er macht es zu einem Erkennungszeichen der Christen: „Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.“

Ich glaube, die Menschen in Weidenau wünschen das auch. Ja, sie sehnen sich danach. Zu schlimm waren die Zeiten, als die evangelischen und katholischen Jugendlichen sich auf der Straße angriffen oder als es ein großes Problem war,

**Monatsspruch März 2014**  
*Daran werden alle erkennen,  
dass ihr meine Jünger seid:  
wenn ihr einander liebt.*

*Johannes 13,35*

zwischen den Konfessionen zu heiraten. Und die Menschen haben Recht. Das Besondere der christlichen Kirche ist etwas ganz anderes.

Von Anfang an hat es die Christen ausgezeichnet, dass sich in ihren Gemeinden ganz unterschiedliche Menschen versammelt haben. Da gab es Arme und Reiche, Junge und Alte, Männer und Frauen. Und sie alle standen nebeneinander beim Abendmahl. Sie lobten Gott gemeinsam und hörten sein Wort. Das Normale ist, dass unser Glaube Menschen verbindet - Menschen, die sonst in der Gesellschaft in getrennten Welten leben. Das ist ein Grund für den Erfolg des christlichen Glaubens, dass er unterschiedliche Menschen verbindet und dass diese Menschen füreinander da sind. „...“, dass sie sich untereinander lieben.“ So drückt Jesus das aus.

Gebe Gott, dass uns Christen das gelingt, uns untereinander zu lieben ... in unseren Gemeinden und auch unter unseren Gemeinden. Die Welt schaut auf uns und sie wartet darauf; denn, wenn es uns gelingt, dann könnte es auch in größerem Maßstab gelingen. Unsere Welt braucht es.

*Martin Eerenstein, Pfr.*



## In eigener Sache

Wie angekündigt liegt er mit dieser Ausgabe vor, der gewohnte Gemeindebrief, jetzt in Farbe und neuem Profil. Wir haben intensiv ermittelt und diskutiert. Nun wünschen wir Ihnen mit diesem handlichen Format und lockeren, farbigen Layout viel Freude und die eine oder andere Einsicht oder Entdeckung beim Blättern und Lesen.

*Die Redaktion*

## Küster Harald Ströhmann geht in den Ruhestand

**Wir verabschieden unseren langjährigen Küster Harald Ströhmann in den Ruhestand. Ein Leben lang ist er unserer Kirchengemeinde verbunden und er ist es bis heute als einer der treuesten Gottesdienstbesucher in der Christuskirche.**

Schon seine Eltern waren Küster in der Dautenbach. Als Kind ist er 1961 mit ihnen in das damals neu errichtete Gemeindehaus Dautenbach eingezogen. Von klein auf hat er Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen mit erlebt.

Als junger Mann hat er dann selber verantwortlich viele Jahre eine Jungschar geleitet. Damals gab es neben den regelmäßigen Gruppenstunden noch Zeltlager, für die er verantwortlich zeichnete. Bis heute ist er in Gruppen aktiv. Da ist der Spielekreis und der Frühstückstreff. Für die großen Seniorenfreizeiten der Kirchengemeinde mit Pfarrerin Kurschus hat er die Organisation gemacht.

Von Beruf ist Harald Ströhmann eigentlich Rundfunk- und Fernsehtechniker. Seit 1997 arbeitet er aber als Küster im Gemeindehaus Dautenbach und in der Christuskirche. „Es hat Spaß gemacht,“ sagt er. Der Kontakt zu den Gemeindegliedern war ihm wichtig, die Betreuung der Gruppen und auch, zwischen den Strömungen in der Gemeinde zu vermitteln.

Herr Ströhmann ist ein begnadeter Chorsänger. Angefangen hat er in der Band Maranatha in seinen jungen Jahren. Dann entdeckte er den Kirchenchor - damals unter Leitung von Günter Drucks. Hier bildete sich sein Bass zu einer imposanten Stimme heraus. Heute ist er ein gefragter und einsatzfähiger Sänger in unseren Chören, zuletzt auch im Projektchor. „Singen macht mir Spaß“, so fasst er diese Leidenschaft seines Lebens zusammen.

Weniger bekannt sind seine Hobbys. Er ist Angler. Die Fische kennt er beim Namen, sitzt gerne und wartet, bis einer anbeißt. Besonders stolz ist er auf einen 103 cm großen



Hecht, den er einmal in Schweden gefangen hat. Beim Angeln kommen ihm gute Gedanken, bemerkt er. Außerdem malt er. Diese Gabe hat er erst im höheren Alter entdeckt und entwickelt. Es kam für ihn von innen, dass er etwas auf die Leinwand bannen wollte und es wagte, das auch den Leuten zu zeigen.

Die Kirchengemeinde hat ihm viel zu danken. Er hat mit seiner Persönlichkeit zur Vielfalt und zur Besonderheit von Weidenau beigetragen. Und er hat sich immer wieder an wichtigen Punkten engagiert eingebracht. Zuletzt mit der Sammlung „Pater Brown“ für das Gebäude der Christuskirche. Auf seine Art ermutigte er die Gottesdienstbesucher an die 20.000,- € für die Sanierung der Kirche zu spenden.

Die Kirchengemeinde dankt ihm, dass er mit Herz und Seele Küster war und wünscht ihm einen gesegneten Ruhestand. Am 09.02.2014 wurde er in einem Gottesdienst in der Christuskirche aus seinem Dienst verabschiedet.



## Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit!

**Unsere Pfarrerin Janine Kimminus hat am 28.12.2013 Holger Hühne geheiratet. Sie heißt jetzt Janine Hühne. Wir gratulieren ihnen ganz herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen für den gemeinsamen Weg.**

## Baufachleute verabschiedet

Zum Jahreswechsel schieden zwei Baufachleute aus dem Presbyterium aus, Lothar Schumacher und Gunder Stein. In der Dezembersitzung dankte das Presbyterium ihnen für ihren Einsatz in der Kirchengemeinde.

Herr Schumacher hat sich besonders um das Hermann-Reuter-Haus verdient gemacht. Mit Herz und Sachkenntnis hat er die Geschicke unserer Gemeinde begleitet und gefördert.

Herr Stein ist schon lange Mitglied des Presbyteriums. Er hat sich sehr für die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde engagiert. Eine Zeit lang war er Vorsitzender des Jugendausschusses. In den letzten Jahren hat er das Amt des Baukirchmeisters ausgefüllt. Die Sanierung der Christuskirche und der Umbau der Gemeinderäume Dautenbach sind sein Werk, in das er ehrenamtlich seine Kompetenz als Bauingenieur eingebracht hat. Außerdem hat er die Schularbeitshilfe Zinsenbach unterstützt und ihr



Fortbestehen mit persönlichem Engagement gesichert. Die Kirchengemeinde dankt beiden für die erhebliche ehrenamtliche Arbeit und ihre Liebe und Treue zur Gemeinde.

*Für das Presbyterium, Martin Eerenstein, Pfr.*



## „Von Kindern für Kinder“ Martinszug 2013

Wie schon seit über 30 Jahren fand auch am 10. November 2013 der ökumenische Martinszug in Weidenau statt. Mit einem anschaulichen Anspiel in der Heilig-Kreuz-Kirche wurden die Kinder und Erwachsenen auf die Bedeutung des Tages eingestimmt. Begleitet von Polizei und DRK, setzte sich dann der bunt leuchtende Zug zu Klängen der Musikkapelle aus Walpersdorf in Bewegung. St. Martin, hoch zu Ross, wurde von den Kindern bewundert. Angekommen bei der Christuskirche, gab es großen Zulauf bei Würstchen, Punsch und Martinsfeuer. Wecken wurden verkauft, verteilt und geteilt, ganz im Sinne St. Martins. Trotz geringerer Teilnehmerzahl konnte durch den Wurst- und Punschverkauf eine ansehnliche Summe erwirtschaftet werden. So konnten Martin Helm von Heilig-Kreuz und Helmut Otto von der Christuskirche am 5. Dezember 2013 den Mitarbeitenden der Hausaufgabenhilfe Zinsenbach den stolzen Betrag von 350 € überreichen. Auf Wunsch der anwesenden Jugendlichen wird dafür im Freizeitbereich der Hausaufgabenhilfe Zinsenbach ein neues Sofa angeschafft. Allen, die am Martinszug zu diesem Erfolg beigetragen haben, danken wir herzlich.

*Das Martinszugsteam*



## Benefizkonzert in der Haardter Kirche

zugunsten des Club für Behinderte und ihre Freunde e.V Siegen/CBF Siegen. Im letzten

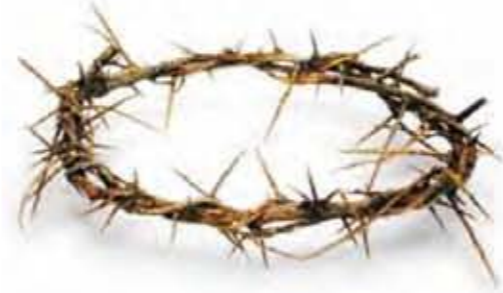
Gemeindebrief hat sich der Verein CBF Siegen bereits vorgestellt. Vor dem Konzert wollen der Club und wir noch einmal auf die Einzelheiten hinweisen:

**Benefizkonzert in der Haardter Kirche am Sonntag, den 16. März 2014, 18.00 Uhr mit den Chören Gospeltrain, Reach out und tonArt**  
**Eintritt: € 10,00 / erm. € 5,00 (Erm. für Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderung)**  
 Vorverkauf in Weidenau bei Buchhandlung Mankel Muth und Konzertkasse Siegener Zeitung.

## René Kollo - Das Abschiedskonzert



**Freitag, 28. März 2014,  
19.30 Uhr,  
Einlass 18.30 Uhr  
Haardter Kirche,  
Ludwigstraße 4-6,  
57076 Siegen-Weidenau**



## Passionsandachten 2014 in der Ev. Kirchengemeinde Weidenau

Die Passionszeit umfasst nach evangelischem Verständnis die 6 1/2 Wochen zwischen Aschermittwoch und Karsamstag. Die Sonntagsgottesdienste dieser Zeit sind allerdings nicht vom Gedanken an das Leiden und Sterben Jesu Christi geprägt.

Um die gesamte Passionsgeschichte im Gottesdienst zu lesen und auszulegen, ordneten schon reformatorische Kirchenordnungen des 16. Jahrhunderts Passions-Gottesdienste in der Woche an. Diese Tradition haben viele evangelische Gemeinden bis heute weitergeführt: Dabei lesen und meditieren sie die Geschichte vom Leiden und Sterben Jesu.

In den Passionsandachten wird entweder der Text eines Evangeliums (Matthäus, Markus, Lukas oder Johannes) zugrunde gelegt, oder andere Aspekte bestimmen den roten thematischen Faden – etwa Personen oder Dinge des Passionsweges oder Lieder der Passionszeit.

Wir werden in diesem Jahr drei Passionslieder aus dem Gesangbuch miteinander bedenken. Welche das sind, sehen Sie unten. Zu folgenden Passionsandachten laden wir herzlich ein:

Datum	Uhrzeit	Ort	Thema	Zuständig
19. März	19 Uhr	CK	Lied EG 93: Nun gehören unsere Herzen	Pfrn. Hühne
26. März	19 Uhr	HK	Lied EG 97: Holz auf Jesu Schulter	Pfr. Eerenstein
02. April	19 Uhr	CK	Lied EG 84: O Welt, sieh hier dein Leben	Pfr. Felten

## Einladung zur Gemeindeversammlung

Das Presbyterium hat beschlossen am Mittwoch, 14. Mai, um 19.30 Uhr, zu einer Gemeindeversammlung in der Haardter Kirche einzuladen.

Der Arbeitskreis Gestaltung 2025 möchte Einblicke in seine Arbeit vermitteln, die dem Ziel dient, die Gemeindestrukturen den Herausforderungen der nächsten 10 - 15 Jahre anzupassen.

Welche Gebäude werden wir am Standort Haardter Berg in Zukunft noch benötigen? Alternative Ansätze werden vorgestellt.



## Umbau Gemeindehaus Dautenbach

Das Untergeschoss des Gemeindehauses Dautenbach geht seiner Fertigstellung entgegen. Die Küche ist fast perfekt eingebaut. In den übrigen Räumen haben die Maler die Wände weiß gestrichen und warten auf farbliche Gestaltungswünsche.

Nun muss der Wiedereinzug organisiert werden: Welche Gruppen können zu welchen Zeiten welche Räume nutzen? Was wird an Stauraum/Schränken für die verschiedenen Veranstaltungen benötigt? Wo findet das zwischengelagerte Mobiliar zukünftig Platz?

Eine Gruppe rühriger Gemeindeglieder und Presbyter/innen arbeiten bei dieser großen Aufgabe zusammen. Noch kann der Tag der Einweihung nicht benannt werden, aber bald ...

*Dr. Doris Mannel (Finanzkirchmeisterin)*



## Familienfreizeit vom 07.03. - 09.03.2014 in Bad Ems

Mit Familien zusammen wegfahren und gemeinsam Zeit zu verbringen, hat seinen ganz besonderen Reiz. Unser Ziel ist die Jugendherberge in Bad Ems.  
[www.DieJugendherbergen.de/Bad-Ems/](http://www.DieJugendherbergen.de/Bad-Ems/)

Das Haus hält für uns ca. 32 Betten in Vierbettzimmern mit Dusche und WC zur Verfügung. Drei Mahlzeiten am Tag, ein tolles Haus und eine sehr reizvolle Landschaft laden uns ein.

„Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?“ - Das ist unser Thema, mit dem wir uns das Wochenende lang beschäftigen wollen. Das Programm richtet sich nach den Bedürfnissen von Familien mit Kindern. Jeder wird aber natürlich auch Zeit für individuelle Tagesgestaltung haben.

**Träger:** Ev. Kirchengemeinde Weidenau  
**Kosten:** € 65 für Erwachsene und Kinder > 14 J.  
**Zahlung:** Kreiskirchenamt Siegen, Konto 211 45 02, Sparkasse Siegen (BLZ 460 500 01)  
**Verwendungszweck:** „RT 72, Familienfreizeit“  
**Leistungen:** Unterkunft mit Bettwäsche und Handtüchern, Vollverpflegung und Programm  
**Anmeldung:** Moni & Carsten Stolz, Fon 0271/7711096  
**Information u. Leitung:** Janine Hühne, Fon 0271/80960228

**fischer**  
INSTALLATION - HEIZUNGSBAU - KLEMPNEREI

57076 Siegen-Weidenau

Tel. (0271) 4 40 01

[www.fischer-heizung-sanitaer.de](http://www.fischer-heizung-sanitaer.de)  
[info@fischer-heizung-sanitaer.de](mailto:info@fischer-heizung-sanitaer.de)



**Gärtnerei Hartmann**

Seit über 75 Jahren - oder drei Generationen - steht unser Gärtnereibetrieb für Qualität, Zuverlässigkeit und Kreativität.

0271-75245 / 0160-4434202  
Friedenstraße 59, 57076 Siegen

Garten- und Landschaftsbau  
Gartengestaltung und -pflege  
Grabpflege und Grabanlage  
Dauergrabpflege  
auf allen Friedhöfen im ganzen Siegerland



## Weltgebetstag 2014: Wasserströme in der Wüste

Wege in der Wüste, Wasserströme in der Einöde – diese prophetische Zusage Gottes (Jes. 43,19) ist das Leitthema für den Weltgebetstag in diesem Jahr. Die Liturgie dazu haben Frauen aus Ägypten erarbeitet. Damit wird in ökumenischen Gottesdiensten weltweit ein Land „ins Gebet genommen“, das seit Beginn der Demonstrationen auf dem Tahrir-Platz in Kairo am 25. Januar 2011 Schlagzeilen macht.

Die biblischen Bilder der Wasserströme in der Wüste bilden die Grundlage zur Forderung der ägyptischen Revolution nach Brot, Freiheit, menschlicher Würde und sozialer Gerechtigkeit.

Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen. Rund um den Erdball werden sich die Besucherinnen und Besucher der Gottesdienste zum Weltgebetstag dieser Hoffnung anschließen.

In Weidenau feiern wir den Weltgebetstag am Freitag, dem 7. März um 17 Uhr in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Engsbachstraße 61. Alle sind herzlich eingeladen.



*Ein ökumenischer Beitrag  
zur Integration!*

## 25 Jahre „Schularbeitenhilfe Zinsbach“

Zum Einzugsgebiet der Hauptschule am Haardter Berg gehört die Waldsiedlung in Weidenau. Wolfgang Münch, Ende der 80-er Jahre Lehrer an dieser Schule und Vorsitzender des Pfarrgemeinderates von Heilig Kreuz in Weidenau, initiierte damals direkt vor Ort in der Zinsbach eine für Kinder kostenlose Hausaufgabenhilfe. Gemeinsam führten die katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz und die Evangelische Kirchengemeinde Weidenau lange Zeit die Geschäfte, wobei die evangelische Kirchengemeinde einen immer größeren Anteil der Kosten übernahm. Der Stadtjugendring beteiligte sich anfangs mit DM 2.500,-. Im Laufe der Jahre sind einige der Kinder dieser Einrichtung bis zur Hochschulreife gelangt. Die Schulen haben die Erfolge der Arbeit in den Bereichen Leistung, Integration und Elternarbeit bestätigt.

Da beiden Kirchengemeinden die Vollfinanzierung der Hausaufgabenhilfe immer schwerer fiel, übernahm der eingetragene Verein „Stadtteilkonferenz Weidenau“, anerkannter Freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe, vor etwa 7 Jahren die Trägerschaft. Momentan finanziert die Stadt mit 24.000,- Euro die knappe Hälfte des Haushalts; der Rest wird immer noch von den Kirchen, aus Kollekten und aus Spendenmitteln aufgebracht. Das sind derzeit für die

Ev. Kirchengemeinde Euro 10.000,-, Heilig Kreuz Euro 4.000,- jährlich. Trotzdem besteht ein Dauerfinanzproblem, das die Stadtteilkonferenz zu lösen bemüht ist: Die Kirchen können immer weniger feste Förderungszusagen machen. So ist die Stadtteilkonferenz ständig bemüht, weitere Sponsoren und Geldgeber für bestimmte Projekte zu gewinnen. Derzeit haben wir 10 ehrenamtliche Kräfte. Ihnen gilt unser Dank.

Die Siedlung „Zur Zinsbach“ ist seit einiger Zeit das Quartier in Siegen mit den meisten Eingriffen des Allgemeinen Sozialdienstes der Stadt. Viele der dort wohnenden Familien können sich ihren Lebensunterhalt aus den verschiedensten Gründen nicht selbst verdienen. Da gilt es, den Kindern als den Schwächsten zu mehr Chancengleichheit zu verhelfen. Das Ansehen unserer Einrichtung ist gut. Die Stadt überzeugt sich ständig von unseren Erfolgen und weiß sie zu schätzen: Viel wichtiger sind uns die Kinder und ihre Mütter und Väter, denen wir mit Gespräch und Begleitung nicht nur in Schulfragen helfen und die voll Vertrauen und Freude zu uns kommen. Es ist zu hoffen, dass diese notwendige Einrichtung noch lange weiter dabei mithelfen kann, dass junge Menschen eine Chance haben, in unserer Gesellschaft einen guten Platz zum Leben zu finden. Zur Zeit führen wir außer unserer Hausaufgaben-

arbeit eine Mädchen- und eine Jungengruppe. Die Jungengruppe wird finanziert von der Ev. Freikirchlichen Gemeinde Engsbachstraße, die Siegerner Lions finanzieren für ein Jahr die Mädchengruppe. Wir müssen weitere Finanzierungsmöglichkeiten suchen. Wir überprüfen, ob wir Angebote von „Förderband“, einem Verein, der benachteiligten Jugendlichen u.a. zum Einstieg ins Berufsleben hilft, in unserer Wohnung stattfinden lassen können. Aber zu allen unseren Aktivitäten brauchen wir Geld. Darum sind wir weiterhin auf die kirchlichen Hilfen, Ihre Kollekten, stark angewiesen.

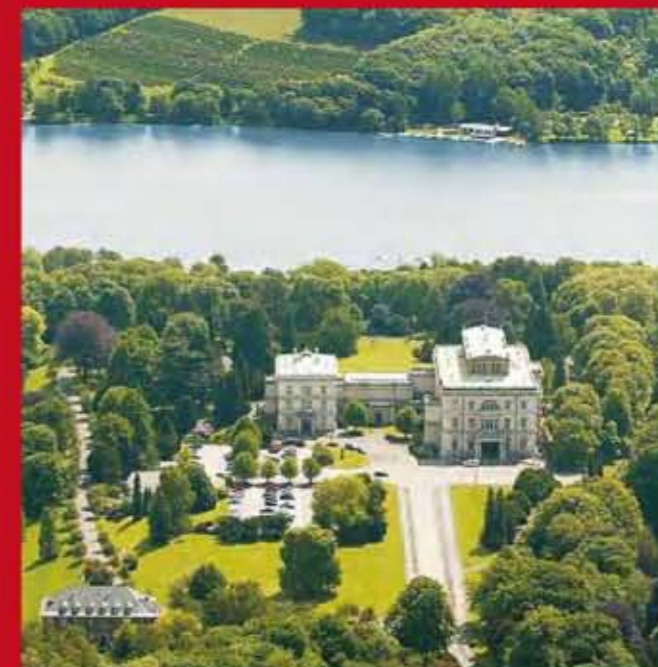
In diesem Sommer, am Samstag, den 28.06.2014, feiern wir unser 25-jähriges Jubiläum mit einem Nachbarschaftsfest in der Zinsbach, (Zur Zinsbach 44).

Kommen Sie, und überlegen mit, wie Sie uns helfen können! Im Verein und Vorstand kann man zusammen mit Wolfgang Münch, Vorsitzender (0271-71733) [wmuench@gmx.de](mailto:wmuench@gmx.de), Claudia Vitt-Hoffmann, Ingrid Kolb, Frieder Spies, Michael Haas, Alfonso Lopez und Susanne Hoffmann-Stein (0271-41297) [hoffmann.stein@gmx.de](mailto:hoffmann.stein@gmx.de) mitarbeiten.

Weitere Informationen:  
[www.stadtteilkonferenz-weidenau.de](http://www.stadtteilkonferenz-weidenau.de)

*Wolfgang Münch, Susanne Hoffmann-Stein*

## Senioren-Ausflug nach Essen zu Villa Hügel und Baldeneysee



**Mittwoch, 21.05.2014, 08.00 h ab Bismarckplatz**

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns nach Essen zu fahren und einen schönen Tag in anregender Runde zu verbringen. Wir werden die imposante Villa Hügel mit ihrem herrlichen Park besichtigen, am Baldeneysee zu Mittag essen und dann dort eine Schifffahrt unternehmen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kosten: 45,- € - im Bus zu zahlen - für Busfahrt, Eintritt und Führung für Villa Hügel und Park sowie Schiffrundfahrt auf dem Baldeneysee Mittagessen extra, Rückkunft gegen 20.00 h

Anmeldung bei Frau Schneider, 0271-79730

# Konfirmation

## Gespräche mit den „Konfis“ - Konfirmandenarbeit in Weidenau

Bald haben die „Konfis“ des Jahrgangs 2012-2014 es geschafft: Die heutigen goldenen, diamantenen oder eisernen Konfirmanden haben sicherlich vieles anders gemacht. Doch bleibt eines gleich: dass die Jugendlichen etwas von Gott und vom Glauben erfahren und manches lernen, dessen Wert sie vielleicht später erst wahrnehmen.

Die Erfahrung der Tragfähigkeit von Gott und Glaube und Kirche bleibt ein wichtiges Anliegen der Konfirmandenarbeit. Heute geschieht das auf unterschiedlichen Wegen. Zum einen haben wir die zweiwöchentlichen Treffen, in denen wir uns Themen auf verschiedene Weisen erarbeiten: Lesen in der Bibel, Spiele, kreative Arbeiten, aber auch Rituale wie der Segen am Ende. Am wichtigsten sind für mich aber die Gespräche mit den „Konfis“.

Ein Highlight bleibt die Abschlussfahrt in diesem Jahr ins Freizeitzentrum Wemlighausen. Aber auch während der gemeinsamen Übernachtung in der Christuskirche im Dezember 2013 war es spannend zu erfahren, was die

„Konfis“ sich für Gedanken über Gott und ihren Glauben machen. Diese Momente sind es, die Konfirmandenarbeit für mich so besonders machen! Die Ergebnisse zum Thema Glaubensbekenntnis hängen in der Kirche aus!

Die Zeiten haben sich geändert, die schulischen Belastungen nehmen zu, aber Konfirmandenarbeit wird in irgendeiner Form Bestand haben. Denn in diesem Alter wird soviel „im Kopf umgebaut“ und viele Fragen, aber auch Sorgen tauchen gerade in diesem Alter auf.

Wenn wir am 11. Mai Konfirmation feiern, werde ich das mit einem lachenden und einem weinenden Auge tun, denn so anstrengend die Jugendlichen auch manchmal sein können, so viele tolle Augenblicke gibt es auch, in denen ich merke: Gott ist mit dabei! Und das ist mit das Wichtigste an dieser Zeit!

*Pfarrerin i.E. Janine Hühne*

### Diamantene und Eiserne Konfirmation (nach 60 bzw. 65 Jahren)

Auch hier bereits der Hinweis zur Diamantenen/  
Eisernen Konfirmation. Wir feiern diese gemeinsam am  
14.09.2014 um 9.30 Uhr in der Haardter Kirche. Eine  
schriftliche Einladung folgt.

Wer mit vorbereiten möchte, meldet sich bitte bei  
Pfr. Martin Eerenstein, Tel. 72950

### Goldene Konfirmation 2014

Wie in jedem Jahr laden wir auch diesmal alle  
Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden ein, sich  
gemeinsam an die Konfirmation zu erinnern und  
zusammen zu feiern. Das wollen wir tun am Sonntag,  
den 15. Juni 2014 um 9.30 Uhr in der Haardter Kirche.  
Eingeladen sind folglich alle, die 1964 konfirmiert  
worden sind!

Wir gehen in den nächsten Tagen die Listen durch und  
werden zeitnah auch Einladungen versenden! Wer bei  
der Vorbereitung helfen möchte, vielleicht einige noch  
kennt oder weiß, welche Namen sich wie geändert  
haben, kann sich gerne bei mir melden (Tel. 80960228,  
JanineHuehne@gmx.de).

Ich freue mich jetzt schon auf einen schönen Tag und  
bin gespannt, wer sich noch an seinen  
Konfirmationsspruch erinnert!

*Ihre Pfarrerin i.E. Janine Hühne*

## Konfirmation 11.05.2014 – 9:30 Uhr Haardter Kirche



Wir wünschen den Jugendlichen und ihren Familien  
Gottes Segen und einen schönen Tag!

### Unsere Konfirmanden

Joanna Alken

Dana Anton

Carina Born

Eliza Busch

Catharina Drodten

Lukas Alexander Eckhardt

Ellinor Ermert

Carolin Michelle Fenster

Niklas Fries

Sebastian Götz-Kohl

Markus Grauel

Sina Heinzerling

Simon Heß

Nico Anton Jenne

Michelle Jung

Erika Kail

Stefanie Kaiser

Philipp Klinke

Lena Kopetz

Ben Kraushaar

Julia Lixfeld

Clara Leonie Lorenz

Tom Mathias

Alexander Müller

Sebastian Werner Neidhöfer

Jennifer Nies

Javier Ramirez

Sarah Saupe

Stella Charlotte Schulte

Ole Simons

Ivana Aman Singh

Lea Stahl

Chiara Wagener

Nina Weigt

Johann Christian Winkemann



# Gottesdienste

	Wochenschluss- gottesdienst Haardter Kirche samstags 18.00 Uhr	Hauptgottesdienst Haardter Kirche sonntags 09.30 Uhr	Hauptgottesdienst Christuskirche sonntags 11.00 Uhr	besondere Gottesdienste
02.03.14	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein	Fliegerheim 9.30 h Pfr. i.R. Kratzenstein mit Gem. Chor Dreis- Tiefenbach
07.03.14 Fr				Weltgebetstag der Frauen 17:00 h bei der EFG, Engsbachstr. 61
09.03.14	Pfr. Felten	Pfr. Eerenstein + Taufe	Pfr. Felten	Guten-Abend-Kirche Christuskirche 18:00 h Thema: "Hand drauf"
16.03.14	Pfrn. i.E. Hühne	Pfrn. i.E. Hühne	Pfrn. i.E. Hühne mit Abendmahl mit Posaunenchor	
19.03.14 Mi			Pfrn. i.E. Hühne Passionsandacht 19.00 h	
23.03.14	Pfrn. i.E. Hühne	Pfr. Felten mit Abendmahl	Pfrn. i.E. Hühne + Taufe	
26.03.14 Mi		Pfr. Eerenstein Passionsandacht 19:00 h		

	Wochenschluss- gottesdienst Haardter Kirche samstags 18.00 Uhr	Hauptgottesdienst Haardter Kirche sonntags 09.30 Uhr	Hauptgottesdienst Christuskirche sonntags 11.00 Uhr	besondere Gottesdienste
30.03.14	Pfr. Felten	Pfr. Eerenstein	Pfr. Felten	
02.04.14 Mi			Pfr. Felten Passionsandacht 19:00 h	
06.04.14	Pfrn. i.E. Hühne Familiengottesdienst		Pfrn. i.E. Hühne Vorstellungs-Gd. der Konfirmanden + Taufe	Fliegerheim 9:30h mit Gem. Chor Weidenau
13.04.14	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein	
17.04.14 Gründonnerstag		Pfr. Felten 20:00 h mit Abendmahl		Fliegerheim 9.30 h Pfrn. i.E. vom Orde
18.04.14 Karfreitag		Pfr. Felten mit Abendmahl	Pfr. Felten mit Abendmahl	
19.04.14 Osternacht			Pfrn. i.E. Hühne Osternacht 23:00 h	
20.04.14 Ostersonntag		Pfr. Eerenstein Osterfrühstück ab 8:00 h		
21.04.14 Ostermontag			Pfrn. i.E. Hühne mit Abendmahl und anschl. Osterbrunch	
27.04.14	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein + Taufe	Pfr. Eerenstein	

	Wochenschluss- gottesdienst Haardter Kirche samstags 18.00 Uhr	Hauptgottesdienst Haardter Kirche sonntags 09.30 Uhr	Hauptgottesdienst Christuskirche sonntags 11.00 Uhr	besondere Gottesdienste
04.05.14	Pfr. Felten	Pfr. Felten + Taufe	Pfr. Felten	Fliednerheim 9:30 h mit Posaunenchor Weidenau
11.05.14		Pfrn.i.E. Hühne Konfirmation mit Abendmahl	Pfr. Felten	
18.05.14		Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein mit Abendmahl	
25.05.14	Pfrn. i.E. Hühne	Pfrn. i.E. Hühne	Pfrn. i.E. Hühne mit Taufe	
29.05.14 Christi Himmelfahrt		Pfrn. i.E. Hühne		
01.06.14	Pfrn. i.E. Hühne	Pfr. Eerenstein	Pfrn. i.E. Hühne mit Posaunenchor	Fliednerheim 9:30 h

Den aktuellen Gottesdienstplan finden Sie auch unter:

[www.ev-kirche-weidenau.de/gottesdienste](http://www.ev-kirche-weidenau.de/gottesdienste)

WIR BEWEGEN MENSCHEN



Schräg-Plattformlift



Treppenlift



Vertikale Plattformlift

**Mehr Lebensqualität!**  
Hindernisse überwinden

*... ganz in Ihrer Nähe*

**Heinzerling Aufzüge**

- Personenaufzüge
- Lastenaufzüge
- Plattformlifte
- Treppenlifte
- Wartung

An den Weiden 27 · 57076 Siegen  
Tel. 0271 405 74-0 · [www.heinzerling-aufzuege.de](http://www.heinzerling-aufzuege.de)

Diakonie in Südwestfalen



**DiakonieStation Weidenau**  
☎ 02 71 7 98 02  
[www.diakonie-sw.de](http://www.diakonie-sw.de)

**Für Menschen mit Demenz**  
Unsere Mitarbeiter sind speziell geschult. So werden Sie als Angehörige spürbar entlastet. Auch finanziell: Die Pflegekassen übernehmen bei entsprechen dem med. Gutachten einen Teil der Kosten.



**Gabriele Hörnig**  
Farb- und Stilberaterin, Visagistin

0271 / 2337722  
[farb-stil-hoernig.de](http://farb-stil-hoernig.de)

Farb- und Figurtypberatung Damen und Herren  
Einkaufsbegleitung, Brautbegleitung, Make Up  
vegane Naturkosmetik

**REWE**

REWE Lamm oHG, Hauptmarkt 1,  
57076 Siegen Weidenau, T.: 0271-4889236  
Jeden Freitag Lieferservice.



**MankelMuth Buchhandlungen**

*Uns bewegen Bücher*

[www.mankelmuth.com](http://www.mankelmuth.com)



**Weltladen Siegen**

# GRIMM EDITION 1872

Exklusiv in unserem Hause!



- alle Modelle mit Schweizer Uhrwerken
- ausschließlich Mechanik
- Gehäuse aus Edelstahl
- Glasboden
- alle Modelle mit Saphir-/Mineralglas
- 5 Jahre Garantie

... und der bekannteste gute Name  
im Uhren-Markt!

**grimm**  
JEWELIER  
UHRMACHERMEISTER  
GOLDSCHMIEDMEISTER

grimm Uhren & Schmuck  
Juweliermeister Andreas Tofaute  
Siegeler Str. 125 · 57076 Siegen · Telefon 0271 23 30 02

Ihr Partner für Volkswagen, Audi und Škoda  
Im Siegerland immer in Ihrer Nähe!



Kundenzentrum  
**Walter Schneider**

www.walter-schneider.de

Weidenau · Siegen · Kreuztal

# GÖBEL

... besser bauen, schöner wohnen

Siegen-Weidenau · Breite Straße 29  
Tel. 02 71 / 4 88 54-0 · www.goebel-baustoffe.de



Elektroinstallation  
Elektroheizung  
Beleuchtungstechnik  
EDV-Vernetzung  
Installation  
Service  
Reparatur

# ELEKTRO KASSEL GmbH

Weidenauer Str. 125 · 57076 Siegen · Tel. 0271/7 23 30 0.  
72905 · Fax 0271/74395 · Elektro-Kassel-GmbH@t-online.de

Ihr persönlicher Senioren - Dienstleister



### SENIOREN-DIENSTE

- Lebensmittel Heimservice
- Einkaufsfahrten
- Boten- und Behördengänge

### HAUS-DIENSTE

- Reinigungsarbeiten
- Kleinreparaturen
- Haushaltstipps
- Witterdienst

### GARTEN-DIENSTE

- Rasenmähen
- Beetpflege
- Strauch- Heckenchnitt
- Unkraut- Laubentfernen
- Baumfällung



Besondere Angebote für Senioren mit Haus und Garten  
Alle Dienstleistungen aus einer Hand  
Einzel- oder beliebig kombinierbar

Günstige Monats- und Saisonangebote  
Persönliche, kostenlose Beratung



Senioren - Dienste Andreas Tofaute  
57076 Siegen-Weidenau · Brücknerweg 12  
Tel.: 0271-7711087 · Mobil: 01577-3250150

Mail: info@seniordienste-tofaute.de · www.seniordienste-tofaute.de



Bestattungen  
**HEIDE GbR**

57076 Siegen-Weidenau  
Weidenauer Straße 157  
Telefon (02 71) 7 56 54

Beratung:  
Matthias Michel

Ausführung sämtlicher  
**Dachdeckerarbeiten**

**schürmann**

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
Dachdeckermeister



A. + G. Schürmann GmbH  
Weidenauer Straße 127  
57076 Siegen  
Telefon (0271) 7 22 05  
Telefax (0271) 7 24 28

**MALERFACHBETRIEB**  
**SSSOOSE**  
ACHIM + ADOLF SOOSE GbR

Malerarbeiten / innen und außen  
Fliesenarbeiten - Teppichböden - Laminat - Fertigparkett  
Planung und Ausführung von Innenumbau und -Ausbau  
Vollwärmeschutz, Energieberatung!

Tannenburgstraße 16a,  
57078 Siegen-Geisweid  
Telefon: (0271) 8 95 67 und 8 91 71  
Telefax: (0271) 87 02 02



einfach  
**Blume**

Dunja Niesen-Kruska  
Floristenmeisterin

Schlosserstraße 10, 57076 Siegen  
Fon 0271-7412931, Fax 0271-7412945  
nie-krus@t-online.de

Gestecke  
Festdekoration  
Trauerfloristik  
Gedenkfloristik

Sträuße  
Tischdekoration  
Hochzeitsfloristik

Damit Sie die Dinge wieder sehen  
wie sie wirklich sind!



**optik  
merdas**

- Brillenfassungen
- Sonnenbrillen
- Kontaktlinsen
- Präzisionsoptik
- Accessoires

Dunja Niesen-Kruska Floristenmeisterin  
Telefon: 0271-7412931, Fax: 0271-7412945  
E-Mail: info@nie-kruska.de  
Weidenauer Str. 10, 57076 Siegen · Tel.: 0271-7412931  
Niesen-Kruska Floristik · Telefon: 0271-7412931

# Einladung



## Mitarbeitendenwanderung

ausgehend vom Kohlenmeiler hinter Walpersdorf

Samstag, 17.05.2014, 14.00 - 19.30 h

Sehr geehrte Mitarbeitende unserer Kirchengemeinde, ich möchte Sie zur zweiten Mitarbeitenden-Wanderung einladen. Dieses Mal machen wir einen Rundweg ausgehend vom Kohlenmeiler in Walpersdorf.

Am 17. Mai, 14.00 h, treffen wir uns an der Christuskirche, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Von dort fahren wir zum Wanderparkplatz am Kohlenmeiler hinter Walpersdorf. Wir werden das Quellgebiet der Sieg kennen lernen, die alte Kultur der Kelten mit ihrer Kunst der Eisenbearbeitung und uns gegenseitig ein wenig besser.

Zunächst steigt der Weg auf einem einfachen Pfad an, dann verläuft er auf einem Höhenkamm und langsam wieder herunter. Bäche, Quellen und schöne Ausblicke sind unsere Wegbegleiter. Bitte feste Schuhe und ein Picknickbrot mitnehmen.

Der Tag endet in Deuz im Gasthaus Klein mit einem gemütlichen Abendessen. Dort kann man gegen 18.00 h auch

direkt hin kommen und sich den Wanderern anschließen. Für das Essen erbitten wir einen Kostenbeitrag von 5,- €.

In der Hoffnung auf einen sonnigen und begegnungsreichen Ausflug laden wir Sie herzlich ein. Bitte melden Sie sich möglichst per Mail an, sonst genügt auch ein Anruf bei mir.

Herzliche Grüße Martin Eerenstein,  
Tel. 0271-72950, [sumae@gmx.net](mailto:sumae@gmx.net)



## Pinnwand

07.03. - Weltgebetstag der Frauen – EFG Weidenau, Engsbachstr. 61, 17:00 h

07. – 09.03. - Familien-Freizeit Bad Ems

16.03. - Benefiz-Konzert - Club für Behinderte und ihre Freunde – Haardter Kirche 18.00 h mit den Gospelchören Reach Out / Gospeltrain / Tonart

28.03. - Konzert René Kollo - Haardter Kirche - 19:30 h

05.04. - Kindergottesdienst-Tag – Hermann-Reuter-Haus - 15.30 h

10.04. - Frühlingskonzert EV-Gymnasium - Haardter Kirche – 19:00 h

20.04. - Osterfrühstück - Hermann-Reuter-Haus - ab 8:00 h.  
Auch in diesem Jahr treffen wir uns vor dem gemeinsamen Gottesdienst ab 8.00 Uhr zum Osterfrühstück mit Ostereiersuchen für die Kleinen.....

Es gibt eine Reihe von besonderen Gottesdiensten (Guten-Abend-Kirche, Passionsandachten, Osternacht usw.). Diese entnehmen Sie bitte unserem Gottesdienstplan.

21.04. - Osterbrunch - Christuskirche - ca. 12:00 h. Im Anschluss an den Gottesdienst findet wieder der Osterbrunch statt.

11.05. - Konfirmation - Haardter Kirche - 9:30 h

16.- 30.05. Israel-Jordanienreise

14.05. - Gemeindeversammlung - Haardter Kirche - 19:30 h

17.05. - Mitarbeitenden-Wanderung - 14:30 h

21.05. – Seniorenausflug nach Essen – Villa Hügel/Baldeneysee – Abfahrt 8:00 h

04.06. - Jahresfest der Siegener Frauenhilfen mit Sup. Stuberg – Haardter Kirche 14:00 h

## Meinen Frieden gebe ich euch - Ökumenisches Friedensgebet



Als ich vor vielen Jahren als Lehrer an der Haardter-Berg-Hauptschule im Unterricht von den Möglichkeiten einer friedlichen Welt sprach, sagte ein muslimischer Schüler nicht aggressiv, aber sehr bestimmt: „Aber Herr Münch, nie wird es Frieden auf der Welt geben.“ Und es klang auch ein bisschen so, als hätte er gesagt: Sind Sie ein bisschen weltfremd?

Der Arbeitskreis wurde gegründet 2001, noch vor dem Terroranschlag in New York. Von Anfang an war klar, dass wir als Christen uns einfach mit dem Kommen des Friedensreiches zu beschäftigen haben und dass wir zwar realistisch Konflikte und Kriege, Ungerechtigkeiten und Gemeinheiten vor Ort und in der Welt erkennen und ansprechen können, aber ständig die schmerzhaft Erfahrung machen müssen, dass unsere Kräfte nicht ausreichen, Entscheidendes zu beeinflussen oder gar zu ändern. Und wir erfuhren, dass wir alles das, was sich unseren Möglichkeiten entzieht, der Sorge Gottes und seiner Allmacht anvertrauen müssen. Aber Gottes Friede, den Jesus hinterlassen hat, ist oft, viel zu oft, scheinbar ein anderer, als wir ihn gerne hätten. So wurden auch unsere eigenen Gefühle und Aggressionen ganz

wichtig. Mit ihnen haben wir uns durch Antiaggressions-training beschäftigt.

In verschiedenen Kirchen und Gemeindehäusern haben wir Abendveranstaltungen unter dem Titel „Musik und Texte für den Frieden“ veranstaltet. Immer noch aktuell sind Rechtsradikalismus und Antisemitismus. Darum haben wir eine Gedächtnisandacht am Siegener Bahnhof abgehalten, von dem aus in den vierziger Jahren Juden aus Siegen abtransportiert worden sind. Großen Anklang erhielt unsere größte Veranstaltung in der Öffentlichkeit in der Aula des Lyz. In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Siegen ging es um „Chancengleichheit statt Kinderarmut in Siegen“. Der Erlös unterstützte ein Projekt des Kinderkrankenhauses. Bilderbücher zur Förderung von Kindern mit Sprachdefiziten kam Familien zugute, die mit ihren Kindern das Sozialpädiatrische Zentrum der Kinderklinik aufsuchten. Die Eltern hatten selbst kein Geld für solche Bücher.

Unser Arbeitskreis umfasst Gemeindemitglieder aus der Evangelischen Kirchengemeinde Weidenau, aus der Evangelisch freikirchlichen Gemeinde in der

Engsbachstraße und aus der Katholischen Kirchengemeinde. Am Ende vieler Friedensgebete war klar, dass wir zwar realistisch und mutig über ein Problem der Gewalt und des Friedens gesprochen hatten, uns war aber genauso realistisch klar, dass wir niemanden ändern können außer uns selbst. Die Probleme, die wir deshalb nicht lösen können, müssen wir dem Willen und der Gnade Gottes anvertrauen. Und trotzdem (oder deswegen?) ging es uns allen am Schluss jedes Gottesdienstes besser als am Anfang und wir sahen die Welt und uns in Gottes Hand. Wir planen und singen und beten weiter. Wenn Sie Interesse für uns haben: unsere Friedensgebete finden 14-tägig im Wechsel (außer in der Passionszeit) in der Haardter Kirche, dem Gemeindehaus Engsbachstraße 72 und der Heilig-Kreuz-Kirche am Stockweg statt, und zwar mittwochs von 18 -18.30 Uhr. Die Termine sind auf Kärtchen in den Kirchen und im Schaukasten der Kirchen zu finden. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie begrüßen dürfen. Oder nehmen Sie Kontakt auf mit Susanne Hoffmann-Stein, Evangelische Kirchengemeinde. Weidenau, Tel.: 41297, Ingrid Kolb, EFG Engsbachstraße, Tel.: 84425, oder Wolfgang Münch, Heilig-Kreuz, Tel.: 71733

Wolfgang Münch

## Ökumenischer Bibelgesprächskreis Weidenau

- 12.03. Haardter Kirche, Herrmann-Reuter-Haus  
Bibeltext: Math. 16, 13-20
- 14.05. Urchristliche Gemeinde, Weidenauer Str. 133  
Bibeltext: Mark. 14, 27-31/66-72

## Ökumenisches Friedensgebet

- 05.03. Haardter Kirche
- 30.04. Heilig-Kreuz-Kirche
- 14.05. EFG Engsbachstraße

## Bibel teilen

Wir laden Sie ein für folgende Termine, jeweils 19:00 Uhr, im Untergeschoss der Christuskirche, Hainbuchenweg:

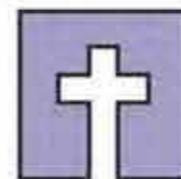
- 13. und 27. März
- 10. und 24. April
- 8. und 22. Mai 12.

Informationen bei  
Christiane Häußler-Gräß, Tel. 78995  
Irmtraud Huhn, Tel. 44510

# Persönliches



## Taufen



## Beerdigungen

# Impressum

**Spendenkonto:** Ev. Kirchengemeinde Weidenau  
Konto 67249,  
Sparkasse Siegen,  
BLZ 46050001,  
IBAN:  
DE31 4605 0001 0000 0672 49  
BIC: WELADED1SIE  
Stichwort „Gemeindebrief“ –  
Für eine Spendenquittung  
schreiben Sie bitte Ihre Anschrift  
auf den Überweisungsträger.

**Wir suchen noch weitere Anzeigenkunden.**  
Laut Untersuchungen wird der Gemeindebrief von  
Ca. 70% der Menschen im Wohngebiet gelesen.

**Kontakt:**  
E-Mail: [redaktion@ev-kirche-weidenau.de](mailto:redaktion@ev-kirche-weidenau.de)  
Telefon: 0271/72761

**Redaktion:**  
Martin Eerenstein, Dr. Paul-Gerhard Frank,  
Reinhard Häußler, Friedel Klingspor, Gisela Otto,  
Annette Schuhmacher, Sabine Simons

**v. i. S. d. P.:** Reinhard Häußler

**Layout:** Fabian Klein

**Druck:** saxoprint.de

**Redaktionsschluss:**  
5. Mai für die Ausgabe Sommer 2014

Mehr Informationen und ein Gemeindebrief-Archiv  
finden sie unter [www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)

# Kinderseite



## Ein Mann fasst Mut

Josef von Arimathäa überrascht sich selbst. Er gehört eigentlich zu den Ratsherren, die Jesus verfolgt haben. Aber er ist nicht ihrer Meinung. Ja er ist sogar ein Anhänger Jesu – aber nur heimlich, weil er Angst hat. In der Nacht, als Jesus gekreuzigt wird, entscheidet er sich endlich, offen zu Jesus zu stehen. Er geht sogar zum Statthalter Pilatus und bittet ihn um Erlaubnis, Jesus begraben zu dürfen. Josef von Arimathäa nimmt Jesus vom Kreuz ab. Gemeinsam mit einem Freund wickelt er ihn in Leinen und bringt ihn in eine Grabhöhle. Von jetzt an wird er seine Liebe für Jesus nicht mehr verbergen! Lies nach im Neuen Testament: Johannes 19, 38–42

http://www.1000er.de/

## Deine Osterkerze

Du brauchst: eine Kerze  
weiße Farbe, kleine Holzstäbchen,  
Kreisel, Messer und kleine  
Kleine Kerzen.

So geht's: Schneide Trichter  
aus dem Knetpapier aus.  
Lage die Kerze unten in den  
auf die Kerze, damit sie  
nicht wegschwappt. Drücke die  
Kerze in den Trichter und  
Kerze.

Tipp: Fülle die Kerze  
mit Wasser. So wird sie  
nicht wegschwappt.



Wie viele Ostereier kann Lucy auf  
ihrem Weg zum Ziel einsammeln?

## Evangelische Kirchengemeinde Weidenau

**Gemeindebüro:**  
Ludwigstraße 4-6,  
57076 Siegen,  
Tel. 0271-72761, Fax 7711534,  
Mo., Di., Do., Fr.: 10.00 – 12.00 h

**Pfarrer/innen:**  
Bezirk 1:  
Martin Eerenstein, 72950

Bezirk 2:  
Janine Hühne, 80960228

Bezirk 3:  
Christoph Felten, 41708

**Jugend:**  
Ulrike Ermisch,  
Ulrike.Ermisch@kk-si.de

**Küster:**  
A. Aed: 43101 (Haardter Kirche),  
B. Greis: 2337772 (Christuskirche)

**Krankenpflege:**  
Diakoniestation Weidenau,  
Gärtnerstraße 8,  
57076 Weidenau, 79802

**Internet:**  
[www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de),

[kontakt@ev-kirche-weidenau.de](mailto:kontakt@ev-kirche-weidenau.de)

**Bankverbindung:**  
Sparkasse Siegen,  
IBAN: DE31 4605 0001 0000 0672 49  
BIC: WELADED1SIE